

# You where there, always.

## Fortsetzung von dem One-Shot: Wenn alles gut scheint

Von Bettykings

### Kapitel 6: Die Antwort auf die Frage

Die Bijū Geister waren schon vor einiger Zeit wieder verschwunden.

Dafür mussten Shika und Naru jetzt mühselig alles dem sturen und verwirrten Choji erklären.

Was ziemlich... nerven auftreibend sein konnte, aber dennoch war es einfacher als etwas Naruto erklären zu müssen, dachte sich Shika.

Naruto kam aber, nicht wie sonst, ruhiger und besser zurecht, immer wieder das gleiche wiederholen zu müssen, damit Choji es verstand.

Nach einiger Zeit verabschiedete sich dieser auch von ihnen und beide standen etwas unschlüssig voreinander.

Shikamaru blickte Naruto an und grübelte.

"Ich weiss jetzt die Antwort auf deine Frage."

Naruto blickte ihn verwirrt an.

"Deine Frage warum wir nie wirklich Freunde waren."

Naruto wurde aus irgendeinem Grund mulmig und er blickte Shikamaru gespannt und stumm an.

Shika setzte wieder zum sprechen an.

"Wir waren nie wirklich Freunde, weil wir keine Freunde sein können."

Shikamaru bemerkte wie Naruto`s Augen Stück für Stück grösser wurden.

Naruto blinzelte ihn niedergeschlagen an.

Als Shikamaru bemerkte wie sich das gerade angehört haben musste, stöhnte innerlich und räusperte sich hörbar.

"So hab ich das gemeint, lass mich doch aussprechen."

Naruto blinzelte ihn verwirrt an und bemerkte wie sich ein rot Schimmer auf Shika`s Wangen legte.

Naruto runzelte die Stirn.

Shikamaru blickte überall hin, nur nicht zu Naruto, was dieser noch verwirrender fand. Was hatte der denn jetzt?

Shika fasste sich und blickte Naruto entschlossen in die Augen.

Diesmal war es Naruto`s Zug rot zu werden, und dieser wusste nicht so recht wo er hinblicken sollte.

Also starrte er einfach zurück.

"Wir können keine Freunde sein..." begann Shika, "weil ich mehr für dich empfinde als nur Freundschaft.

Was meinte Shika denn jetzt?

Heisst dass, das er mich mag?

Also so richtig?

Aber wir sind doch beide Jungs... oder sieht er mich als Bruder?

Und so schwirrten diese Gedanken in dem armen, verwirrten Naruto.

Shikamaru stöhnte als er Merkte das Naruto es nicht geschnallt hatte und griff auf andere Maßnahmen.

"Man du Baka! Ich hab mich in dich verschossen!" Schnauzte er heraus.

Und noch direkter.

"Ich liebe dich!"

Naruto brauchte ein paar weitere Sekunden, doch man konnte beobachten wie sich die röte auf seinen Wangen auf seine Ohren ausbreitete und eine spur dunkler wurde. Diese direkten Sätze konnte man nun wirklich nicht mehr falsch verstehen.

Shikamaru grummelte.

Da stand er da mit linken Wangen und fühlte sich nervös.

Wie lästig.

"Ich, eh... hehe, ich mag dich auch,... glaub ich?" Stammelte Naruto und man konnte es als Frage verstehen.

Shikamaru knurrte leicht und fragte dann mit hochgezogener Augenbraue.

"Woher soll ich das denn wissen?"

Naruto kratzte sich nervös an der Wange, als Shika einen Schritt auf ihn zu kam.

Naruto schritt unbewusst einen Schritt zurück und so ging das nicht weit bis er gegen einen Widerstand stieß, der sich einen Baum nannte.

Er war Gefangen.

Vor ihm Shika der immer näher kam und hinter ihm der Baum.

Sein Puls vibrierte und sein Herz hämmerte ihm gegen die Brust.

Shika stützte sich mit einem Arm neben seinem Kopf ab.

Sie waren sich nun so nah, das sie sich nur leicht vorzubeugen brauchten und ihre Lippen würden sich berühren.

Naruto fühlte sich wie benebelt und konnte nicht mehr klar denken.

Er leckte sich über die Lippe und sein Blick schnellte nervös von Shika`s Augen zu Shika`s Lippen und wieder zurück.

"Ich mag dich auch." flüsterte Naruto.

"Nur mögen?" kam es leise gemurmelt von Shika, der Naruto sogar noch etwas näher kam.

Er war sich bewusst das er Naruto ein bisschen ärgerte, doch er wollte es unbedingt wissen/hören und tief in ihm drin, machte es schon ein bisschen Spass Naru aufzuziehen.

"Verdammt ich liebe dich auch" zischte Naru verärgert und zog Shika am Genick endgültig zu sich.

Und endlich verschlossen sich ihre Lippen.

Es war ein erlösendes Gefühl und ein wohliger Schauer durchfuhr die beiden.

Es hätte nichts mehr zwischen sie gepasst, so nah standen sie sich, nicht mal mehr Luft.

Es war ein unschuldiger Kuss, nur das leichte berühren von Lippen das dann zu einem pressen wurde.

Shikamaru strich mit seiner Zunge über die Lippen von Naru, der die Einladung annahm und sie vertieften sich in einen tiefen Zungenkuss.

In beiden spielten die Emotionen verrückt und sie konnten an nichts anderes mehr denken als mehr, mehr, mehr.

Berauscht lösen sie sich als sie keine Luft mehr bekommen und lehnen ihre Stirne aneinander.

Shikamaru`s Züge zierte ein leichtes grinsen, während auf Naru`s ein volles, breites lag.

"Hmm." Schnurrte Shikamaru zufrieden.

Jep Shika wollte auf jeden Fall den Rest seines Lebens mit diesem Idioten verbringen.